

German-America has lost one of her greatest knights whose works remain a monument to his dedication to scholarship and the cultural contributions of America's largest ethnic minority.

Robert E. Ward
Youngstown State University

December 2, 1971

MAURICE RUEBNER IN MEMORIAM

Vor einigen Wochen starb in Chicago der bekannte deutschamerikanische Dramatiker und Schriftsteller Maurice Ruebner. Der am 25. April 1904 in Bielitz Geborene war Absolvent des Instituts für Zeitungskunde in Breslau und Hamburg und feuilletonistischer Mitarbeiter an verschiedenen deutschen Zeitungen vor dem Zweiten Weltkrieg. Sein letztes musikalisches Lustspiel (Reportage) wurde 1931 an der Hamburger Volksoper aufgeführt. Herr Ruebner lebte sechzehn Jahre in Chicago, wo er gelegentlich an der Hausfrau arbeitete. Außer fünf Dramen schrieb er über 200 Kriegsgeschichten, die in verschiedenen deutschsprachigen Zeitschriften und Zeitungen Europas und Amerikas erschienen. Die Kunde von seinem Ableben erfüllt alle Freunde deutsch-amerikanischer Literatur mit tiefer Trauer.

Robert E. Ward

August 1, 1972